

Die Bürgermeisterin

**Kreuzung "Alte Roßmühlenstraße/Gantesweilerstraße"  
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2012**

---

**Beratungsfolge:**

**Ausschuss für Bürgerdienste,  
Sicherheit und Verkehr  
Berichterstattung**

**30.05.2012 (Kenntnisnahme, öffentlich)**

**Dez. IV - Klaus Schütz**

---

**Sachdarstellung/Begründung zur Kenntnis:**

Unter Hinweis auf einen Schulwegunfall bittet die CDU-Fraktion mit dem in Kopie beigefügten Antrag um Bericht im Ausschuss für Bürgerdienste, Sicherheit und Verkehr zur Verkehrssituation im Kreuzungsbereich „Alte Roßmühlenstraße/Gantesweilerstraße“.

Die Verwaltung berichtet hierzu wie folgt:

Am Montag, den 16. April 2012, hat sich um 07.40 Uhr in der Kreuzung „Alte Roßmühlenstraße / Gantesweilerstraße“ ein Verkehrsunfall ereignet, bei dem ein Schulkind aus Richtung Berliner-Tor-Platz kommend in Richtung Baustraße fahrend auf dem Angebotsstreifen von einem aus Richtung Baustraße kommenden an der Gantesweilerstraße nach links in Richtung Kurfürstenring abbiegenden Kfz-Führer angefahren worden ist. Der Kfz-Führer hat bei der Befragung durch die Beamten der Polizei angegeben, das Kind auf dem Fahrrad wegen Blendung durch die noch tief stehende Sonne zu spät gesehen zu haben.

Lt. Rücksprache mit der Polizei sind dort aus den vergangenen Jahren keine weiteren Verkehrsfälle mit der Beteiligung von Radfahrern oder Fußgängern bekannt. Der Straßenzug „Alte Roßmühlenstraße / Baustraße“ sowie der Abzweig der Gantesweilerstraße zum Kurfürstenring sind Bestandteil der Tempo-30-Zone der Innenstadt und werden als Teile des inneren Rings stark befahren. Die Unfallsituation ist lt. Angaben der Polizei trotz des hohen Verkehrsaufkommens als unauffällig einzustufen, so dass auch aus Sicht der Polizei verkehrsregelnde oder bauliche Maßnahmen dort nicht für erforderlich gehalten werden.

**Anlage/n:**

- Anlage 1 - Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2012
- Anlage 2 - Alte Roßmühlenstraße, Gantesweiler Straße